



Materialien und Ideen zum Thema

Spielzeug



Ein kleines Mitbringsel, eine überlegtes Geschenk: Spiele und Spielzeuge sind willkommen, bei Klein und auch noch bei Groß. Und wo kommen die her? China ist mittlerweile zum größten Spielzeug-Hersteller der Welt aufgestiegen. Die Spielzeugfabriken produzieren überwiegend als Zulieferbetriebe für ausländische Abnehmerfirmen, die dorthin Aufträge geben, weil die Arbeiterinnen niedrigste Löhne bekommen. Über die Kinder in China und ihre Spiele erfahren wir dabei nichts. Deshalb enthält der **Spielzeug-Koffer** neben Unterrichtsvorschlägen und Infos auch eine kleine Sammlung von Spielzeugen aus aller Welt, die etwas über die Kultur der Herkunftsländer erzählen.



1. Zukunft gestalten lernen durch Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE). Welche Vorstellung haben wir von einem „guten“ Spielzeug? Die Unterrichtsreihe zeigt, wie aus den Visionen einer gewünschten gesellschaftlichen Entwicklung Handlungsmöglichkeiten für Lernende werden können. Ein Perspektivwechsel bringt auch globale Bezüge in den Blick. Mit einer Einführung in die BNE im Primarbereich und in die Unterrichtsplanung. Unentbehrlich! Chr. Künzli David, G. de Haan u.a., Tranfer 21, 58 S, Grundschule.

www.transfer-21.de/daten/grundschule/Didaktik_Leifaden.pdf

2. Das Projekt Eine Welt in der Schule hat das Thema Spielzeug mehrfach aufgenommen. Im Heft 3 / 2005 wird eine Projektwoche **Welt der Spiele - Spiele der Welt** für Kl. 5 vorgestellt und im Heft 3 / 2008 ein Unterrichtsprojekt **Spiele - anders als bei uns** für GS.

weltinderschule.uni-bremen.de/pdf/Heft3_05.PDF weltinderschule.uni-bremen.de/pdf/Heft3_08.pdf



3. Das Themenheft Spielzeug und Konsum vergleicht das Konsumverhalten von Kindern bei uns mit Spielzeug in anderen Ländern, in denen es stärker um Selbermachen und Umarbeiten geht. Ein Materialpaket (Wortkarten, Folien, Spielekarten u.v.m.) regt zu Fragen an wie: Wo kommt unser Spielzeug her? Wie kann man spielen mit geringsten Mitteln? Sachunterricht Grundschule 2/2009, 40 S., Materialpaket 18 S.

4. Spielzeug made in China. Die in der Aktion „Fair spielt“ entstandenen Unterrichtsmaterialien führen am Beispiel von Spielzeug in die Auswirkungen der Globalisierung auf unseren Alltag ein. Hintergründe werden vermittelt, zum Einsatz für Menschenrechte wird angeregt. Misereor, 39 S., Sek I, 2006.

woek-web.de/web/cms/upload/pdf/aktion_fair_spielt/publikation/misereor_2006_spielzeug_made_in_china_bausteine.pdf



5. So bringen Sie Menschenrechte ins Spiel! Handreichung über die Arbeitsbedingungen in asiatischen Spielzeugfabriken und den Verhaltenskodex des Weltverbandes der Spielzeugindustrie. Der wird von immer mehr deutschen Spielzeughersteller übernommen, bei anderen sollte man verstärkt nachfragen, um Menschenrechte verstärkt ins Spiel zu bringen. Misereor, 20 S., Diaserie 20 Dias auf CD-Rom, 2005.

www.woek-web.de/web/cms/front_content.php?idcat=40&idart=636



6. Der Film Das muss anders werden, Spielzeugproduktion in China, zeigt die Situation in China und Aktionen in Deutschland. P. Wingert, Misereor, 15 Min., 2003.

7. Seit Erscheinen dieses Films wurde viel erreicht, vieles bleibt noch zu tun. Darüber berichtet der Film: Spielzeug mit Zukunft. Fortschritte der Aktion Fair Spielt. P. Wingert, Misereor, 21 Min., 2010.



8. Ene mene miste, was rappelt in der Spielzeugkiste? Die Umweltberatungsstellen in Hamburg fragen, woher Spielzeug kommt, und was unter pädagogischen und ökologischen Aspekten bei Spielzeug zu beachten wäre. 24., S. 2004.

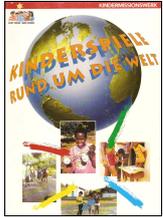
9. Emmas Weihnachtsgeschenk. Stephan Sigg erzählt Kindern ab 9 J. von Wunschzetteln, Weihnachtsmärkten und worauf man dabei achten sollte. Mit Unterrichtsideen und Informationen zur Aktion Fair Spielt und Fairem Handel. Misereor, 90 S., 2010.



10. Spiele der Welt. Geschichte, Spielen, Selbermachen. Dieser gut gestaltete Band mit vielen Bastelanleitungen ist ein Klassiker zu diesem Thema. F.V. Grunfeld, Krüger Verl., 1975

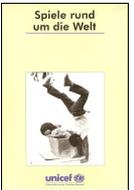
11. Kinderspiele aus aller Welt. Von SOS-Kinderdorfmüttern zusammengestellte Kinderspiele und Spiellieder aus über 50 Ländern. Mit Informationen über das jeweilige Herkunftsland der Spiele. Falken, 128 S., 1994, ab 5 Jahren.

sos-kinderdorf.at/Informationen/Aktuelles/Bildungscorner/starke-10/Documents/20070118_1150_KinderspieleausallerWelt.pdf

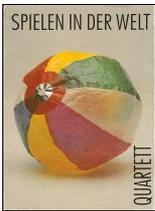
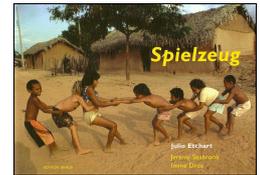


12. Kinderspiele rund um die Welt. Mappe vom Kindermissionswerk / Sternsinger in der Spiele zusammengestellt sind, die Kinder aus aller Welt gerne spielen und die etwas über ihre Lebenssituation erzählen. 55 S., 1996.

13. Spiele rund um die Welt. Das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen Unicef hat Kindern in 28 Ländern insgesamt 39 Spiele abgeguckt. 62 S. www.unicef.de/fileadmin/content_media/mediathek/Spiele_rund_um_die_Welt_2009.pdf



14. Spielzeug. Der Fotojournalist Julio Etchart hat auf seine Weise Spiele und Spielzeuge rund um die Welt dokumentiert. Spielzeug, oder das, was Kindern gerade in die Hände fällt, erzählt viel über ihre Lebensweise. Wachter Verlag, 110 S., 2005.



15. Spielen in der Welt. Das Quartettspiel mit schönen Farbfotos von Spielsachen aus der ganzen Welt und ermöglicht eine spielerische Auseinandersetzung mit anderen Kulturen. Helvetas, 1992, Kindergarten und Grundschule.

16. Spielverderber. Das Geschäft mit dem Kinderspielzeug. Das Begleitbuch zur Aktion Fair spielt enthält die nötigen Hintergrundinformationen für diejenigen, die sich intensiver mit den Schattenseiten der Spielzeugherstellung auseinandersetzen wollen. Klaus Heidel, Siegfried Pater, Klaus Piepel, Retap Verlag, 133 S., 2002.



17. Verschiedene Materialien. Spielanleitungen, weitere Unterrichtsentwürfe, Hintergrundartikel und Faltblätter sind hier zusammengefasst. www.woek-web.de/web/cms/front_content.php?idcat=40&idart=636

Informationen darüber, ob und wie deutschen Spielwarenfirmen den ICTI-Kodex umsetzen, finden Sie immer aktuell unter: <http://www.fair-spielt.de/firmenliste>

Folgende Spiele und Spielzeuge sind im Koffer enthalten: Oware oder Kalaha, mit Bohnen (Ghana), gehende Maus auf schiefer Bahn (Madagaskar), Schnurtrick aus Holz (Kamerun), Jojo (viele Länder), Mandala Drahtspiel (Indien), Brummkreisel (Indonesien), Jonglierball (Guatemala), Fadenspiel (viele Länder), Bilbouquet (Indonesien), Pachisi (Indien), Klapperspiel (viele Länder), Recycling-Fahrrad (Madagaskar), Knopfspiel (Indien), Sorgenbeutel (Guatemala), Auto oder Fugzeug aus Holz (Indien).

Wir weisen besonders auf unsere Recycling-Koffer, Papier-Koffer und Papier-Schöpfkoffer hin

Die Erarbeitung des Spielzeug-Koffers wurde gefördert durch den KED Nordelbien



Infozentrum Globales Lernen

Das Infozentrum Globales Lernen der Bramfelder Laterne hält über 4.000 Unterrichtsmaterialien aller Art, Spiele, Lernkoffer, Dias, Folien, DVDs, CD-ROMs usw. für Lehrer/innen zum kostenlosen Verleih vor, ausgerichtet vorrangig am Aufgabenfeld Globales Lernen in den Rahmenplänen der Hamburger Schulen. Beratung ist möglich. Materialsuche auch über das Portal www.globales-lernen.de oder www.bramfelderlaterne.de.

Mit der Klasse in die Bramfelder Laterne

Zu den Themen Spielzeug und/oder Fairer Handel, aber auch vielen anderen Themen wie zum Beispiel Kakao/Schokolade, Kinderarbeit, Fußball, Textilien, Gewürze (Curry mischen), Kaffee (rösten), usw. kann ein Besuch in der Bramfelder Laterne durchgeführt werden, die zugleich ein gutsortierter Weltladen ist.



Bramfelder Laterne, Weltladen und Infozentrum Globales Lernen

Berner Chaussee 58, 22175 Hamburg, Tel. und Fax: 040-641 50 23

www.bramfelderlaterne.de, info@bramfelderlaterne.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 15 - 18 Uhr; Mi + Sa 10 - 13 Uhr